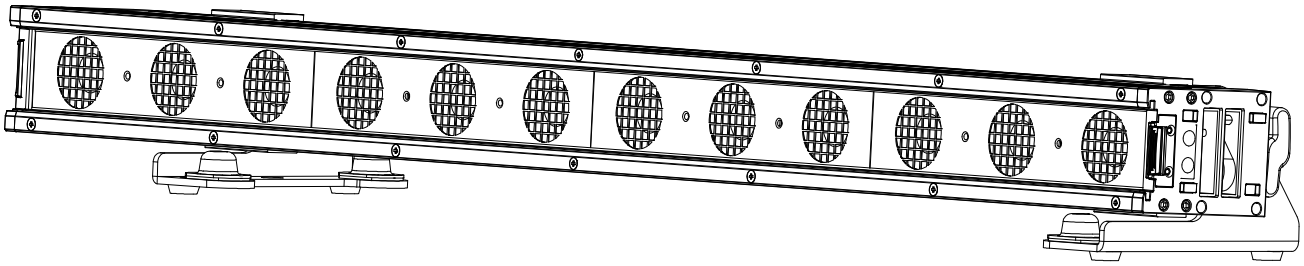
eurolite®

SUNSET IP BAR 12

Blinder dim2warm



Bedienungsanleitung
User Manual

eurolite®

SUNSET IP BAR 12 Blinder dim2warm

Wetterfeste (IP65) Bar mit zwölf 30-W-LED-Einheiten und hervorragender Tungsten Simulation
Weather-proof (IP65) bar with twelve 30W LED units and excellent tungsten simulation

DMX WW/R/A IP65

No. 41604100

www.eurolite.de

Inhaltsverzeichnis / Table of contents

Deutsch

EINFÜHRUNG **3**
Produktmerkmale *3*
SICHERHEITSHINWEISE **4**
GERÄTEBESCHREIBUNG **6**
INSTALLATION **7**
ANSCHLÜSSE **9**
Netzanschluss *9*
DMX512-Ansteuerung *9*
BEDIENUNG **10**
Bedientasten *10*
Menüstruktur *10*
Master/Slave-Betrieb *11*
RDM UID *12*
DMX-Betrieb *12*
Funktionen im DMX-Betrieb *12*
REINIGUNG UND WARTUNG **16**
UMWELTSCHUTZ **16**
TECHNISCHE DATEN **17**
Zubehör *17*

English

INTRODUCTION **18**
Product features *18*
SAFETY INSTRUCTIONS **19**
DESCRIPTION OF THE DEVICE **21**
INSTALLATION **22**
CONNECTIONS **24**
Power supply *24*
DMX512 control *24*
OPERATION **25**
Operating buttons *25*
Menu structure *25*
Master/slave operation *26*
RDM UID *27*
DMX operation *27*
Functions in DMX mode *27*
CLEANING AND MAINTENANCE **31**
PROTECTING THE ENVIRONMENT **31**
TECHNICAL SPECIFICATIONS **32**
Accessories *32*

Diese Bedienungsanleitung gilt für die Artikelnummer / This user manual is valid for the article number:

41604100

Das neueste Update dieser Bedienungsanleitung finden Sie im Internet unter:
You can find the latest update of this user manual on the Internet under:
www.eurolite.de

Deutsch

BEDIENUNGSANLEITUNG

eurolite®

SUNSET IP BAR 12 BLINDER DIM2WARM

GEFAHR! Elektrischer Schlag durch Kurzschluss
Seien Sie besonders vorsichtig beim Umgang mit gefährlicher Netzspannung. Bei dieser Spannung können Sie einen lebensgefährlichen elektrischen Schlag erhalten. Öffnen Sie das Gerät niemals.

Lesen Sie vor der Verwendung des Geräts diese Bedienungsanleitung. Sie erhalten dadurch wichtige Hinweise für den korrekten Betrieb.

Alle Personen, die mit der Aufstellung, Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung und Instandhaltung dieses Gerätes zu tun haben, müssen
- entsprechend qualifiziert sein
- diese Bedienungsanleitung genau beachten
- die Bedienungsanleitung als Teil des Produkts betrachten
- die Bedienungsanleitung während der Lebensdauer des Produkts behalten
- die Bedienungsanleitung an jeden nachfolgenden Besitzer oder Benutzer des Produkts weitergeben
- sich die letzte Version der Anleitung im Internet herunterladen

EINFÜHRUNG

Wir freuen uns, dass Sie sich für eines unserer Produkte entschieden haben. Wenn Sie nachfolgende Hinweise beachten, sind wir sicher, dass Sie lange Zeit Freude an Ihrem Kauf haben werden.

Produktmerkmale

Wetterfeste (IP65) Bar mit zwölf 30-W-LED-Einheiten und hervorragender Tungsten Simulation
- 36 leistungsstarke LEDs 10 W warmweiß (WW), 12 Segmente einzeln ansteuerbar
- 48 leistungsstarke LEDs 0,6 W rot (R), 12 Segmente einzeln ansteuerbar
- 48 leistungsstarke LEDs 1 W amber (A), 12 Segmente einzeln ansteuerbar
- Dimmer elektronisch; Dimmerkurven einstellbar; Dimmergeschwindigkeit (Sprungantwort) einstellbar; Pulsweitenmodulation einstellbar; Dim to warm
- Blinder-Effekt
- 5 integrierte Showprogramme
- Ansteuerbar über Stand-alone; DMX; RDM; Master/Slave-Funktion
- Mit Montagebügel schwenk- und neigbar für Wand- und Deckenmontage in beliebigen Winkeln; mit Omega-Bügeln
- Netzeingang und Netzausgang zum einfachen Zusammenschalten von bis zu 8 Geräten
- Für Anwendungsgebiete wie zum Beispiel: Bühne; Clubs/Tanzschulen; Hochzeit/Gala/Events; Restaurants, Bars und Hotels; Theater
- Einsatzmöglichkeit: Stehend; fliegend
- Sehr leiser Betrieb

Lieferumfang
- 1 x Scheinwerfer, 1 x Bedienungsanleitung, 1 x Netzkabel/Stromkabel, 2 x Omega-Bügel

SICHERHEITSHINWEISE

WARNUNG!
Lesen Sie aufmerksam die Sicherheitshinweise und benutzen Sie das Produkt nur wie in dieser Anleitung beschrieben, damit es nicht versehentlich zu Verletzungen oder Schäden kommt.

Verwendungszweck

- Das Produkt dient zur Beleuchtung im Innen- und Außenbereich und ist nach IP65 aufgebaut. Es darf im Betrieb im Innen- und Außenbereich montiert und betrieben werden. Das Gerät ist für den vorübergehenden Einsatz im Rahmen von professionellen Veranstaltungen ausgelegt (z. B. auf Bühnen). Dauerbetrieb, besonders im Außenbereich, ist nicht vorgesehen. Das Gerät ist nicht für die Raumbeleuchtung in Haushalten geeignet.
- Verwenden Sie das Produkt ausschließlich gemäß den hier gegebenen Vorgaben. Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung verursacht werden, erlischt der Gewährleistungsanspruch. Für Folgeschäden wird keine Haftung übernommen.
- Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung und es erlischt jeder Gewährleistungsanspruch.
- Aus Sicherheitsgründen ist das eigenmächtige Umbauen oder Verändern des Geräts nicht gestattet und hat den Verlust des Gewährleistungsanspruchs zur Folge.

Gefahr durch Elektrizität

- Das Produkt wird mit lebensgefährlicher Netzspannung versorgt. Um Stromschläge zu vermeiden, niemals irgendeinen Teil des Produkts öffnen. Im Geräteinneren befinden sich keine vom Benutzer zu wartende Teile.
- Schließen Sie das Gerät nur an eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose an, deren Spannung und Frequenz mit dem Typenschild des Geräts genau übereinstimmt und die über einen Fehlerstromschutzschalter (FI) abgesichert ist. Wenn der Netzstecker mit einem Schutzkontakt ausgestattet ist, muss er an eine Steckdose mit Schutzleiter angeschlossen werden. Deaktivieren Sie niemals den Schutzleiter eines Netzkabels. Nichtbeachtung kann zu Schäden am Gerät und zu Verletzungen des Benutzers führen.
- Bei Verwendung im Freien muss immer eine Gummischlauchleitung H05RN-F oder H05RR-F verwendet werden. Bei Verlegung im Erdreich muss ein Erdkabel NYY verwendet werden. Alle geltenden Vorschriften zur Installation von Kabeln im Freien bzw. im Erdreich müssen unbedingt eingehalten werden.
- Die Steckdose muss gut zugänglich sein, damit Sie im Bedarfsfall den Netzstecker schnell ziehen können.
- Fassen Sie den Netzstecker niemals mit nassen Händen an, da die Gefahr eines Stromschlags besteht.
- Das Netzkabel darf nicht geknickt oder gequetscht werden. Halten Sie es von heißen Oberflächen und scharfen Kanten fern.
- Ziehen Sie den Netzstecker nie am Kabel aus der Steckdose, fassen Sie immer am Stecker an.
- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz bei längerem Nichtgebrauch, bevor Sie es reinigen und wenn Gewitter auftreten.
- Das Gerät keinen extremen Temperaturen, direktem Sonnenlicht, starken Vibrationen sowie hohen mechanischen Beanspruchungen aussetzen.
- Das Produkt nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten tauchen, dadurch wird es zerstört. Außerdem besteht Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag!
- Reparaturen am Gerät oder am Netzkabel dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden. Reparaturen müssen durchgeführt werden, wenn sichtbare Schäden am Gerät oder am Netzkabel vorhanden sind, Flüssigkeiten oder Objekte in das Gerät gelangt sind, das Gerät heruntergefallen ist oder wenn Funktionsstörungen auftreten.

Gefahr für Kinder und Personen mit eingeschränkter Fähigkeit

- Das Gerät ist kein Spielzeug. Halten Sie es vor Kindern und Haustieren fern. Lassen Sie Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Betreiben Sie das Gerät nicht unbeaufsichtigt.
- Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die über ausreichende physische, sensorische und geistige Fähigkeiten sowie über entsprechendes Wissen und Erfahrung verfügen. Andere Personen dürfen das Gerät nur benutzen, wenn sie von einer für ihre Sicherheit zuständigen Person beaufsichtigt oder angeleitet werden.

Warnung vor Verbrennung und Brand

- Der zulässige Umgebungstemperaturbereich (Ta) beträgt -5 bis +45 °C. Verwenden Sie das Gerät niemals außerhalb dieses Temperaturbereichs.
- Die Gehäusetemperatur (Tc) kann im Betrieb bis zu 60 °C betragen. Vermeiden Sie den Kontakt mit Personen oder Gegenständen.
- Der Mindestabstand zur beleuchteten Fläche beträgt 10 cm. Der Wert ist am Gerät über das Bildzeichen angegeben: - - -m.
- Halten Sie das Gerät vor leicht entflammbaren Materialien fern. Platzieren Sie es so, dass im Betrieb eine ausreichende Luftzirkulation gewährleistet ist. Das Gerät muss einen Mindestabstand von 50 cm zu angrenzenden Flächen haben und die Lüftungsöffnungen am Gehäuse dürfen auf keinen Fall abgedeckt werden.

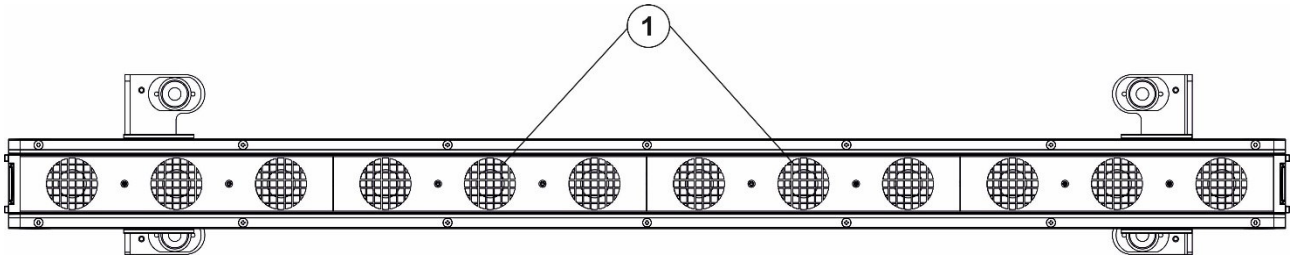
Warnung vor Verletzungen

- Nicht direkt in die Lichtquelle blicken. Personen mit lichtempfindlicher Epilepsie könnten epileptische Anfälle erleiden oder bewusstlos werden.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät fachgerecht und sicher aufgestellt oder befestigt ist und nicht herunterfallen kann. Beachten Sie bei der Installation die gesetzlichen, nationalen Sicherheitsvorschriften insbesondere die Bestimmungen der EN 60598-2-17.
- Versuchen Sie niemals, die Installation selbst vorzunehmen, wenn Sie nicht über eine ausreichende Qualifikation verfügen, sondern beauftragen Sie einen professionellen Installateur. Unsachgemäße Installationen können zu Verletzungen und/oder zur Beschädigung von Eigentum führen.
- Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Installation und unzureichende Sicherheitsvorkehrungen verursacht werden.
- Bei einer Montage über Kopf ist das Gerät immer durch eine zweite Befestigung (z. B. Fangseil oder Fangnetz) zu sichern.
- Während Montage- und Wartungsarbeiten muss der Bereich unterhalb des Geräts abgesperrt sein.
- Bei gewerblicher Nutzung sind die landesspezifischen Unfallverhütungsvorschriften des Verbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften für elektrische Anlagen und Betriebsmittel unbedingt zu beachten.

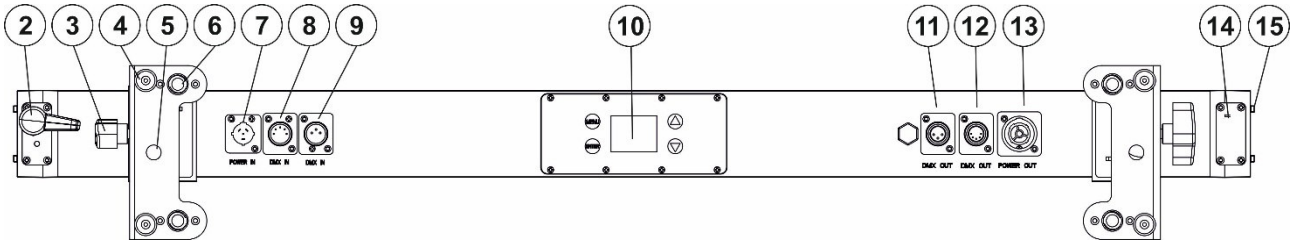
Vorsicht - Sachschäden

- Schließen Sie das Gerät niemals über einen Dimmer an die Netzspannung an.
- Lichteffekte sind generell nicht für den Dauerbetrieb konzipiert. Längere Betriebszeiten sollten immer durch Pausen unterbrochen werden, um die Lebensdauer des Geräts zu erhöhen.
- Vermeiden Sie es das Gerät in kurzen Intervallen ein- und auszuschalten. Dadurch reduziert sich die Lebensdauer des Geräts erheblich.
- Nehmen Sie das Gerät niemals gleich in Betrieb, nachdem es starken Temperaturschwankungen ausgesetzt wurde. Feuchtigkeit und Kondensat könnten das Gerät beschädigen. Häufig beschlägt auch die Optik und die Lichtleistung ist beeinträchtigt. Das Gehäuse ist deswegen nicht undicht. Schalten Sie das Gerät erst ein, wenn es Umgebungstemperatur erreicht hat und das Kondenswasser verdunstet ist.
- Externe Lichtquellen können den Innenraum von Leuchten beschädigen (Optik, LEDs, Kabel, etc.). Setzen Sie das Gerät und dessen Lichtaustrittsöffnungen nicht den Lichtstrahlen von direktem Sonnenlicht, anderen Scheinwerfern und Lasern aus. Richten Sie den Lichtstrahl einer Leuchte, insbesondere von Moving-Heads, niemals direkt auf eine andere Leuchte.
- In offene Steckverbinder von DMX- und Stromversorgungskabeln eindringende Feuchtigkeit kann zu Kurzschlüssen und Schäden an angeschlossenen Geräten führen. Halten Sie ungenutzte Steckverbinder stets verschlossen.
- Überprüfen Sie Dichtungen und Verschraubungen regelmäßig, um einen störungsfreien Betrieb sicherzustellen. Ziehen Sie im Zweifelsfall rechtzeitig eine Fachwerkstatt hinzu.
- Benutzen Sie die Originalverpackung, um das Gerat bei Transport und Lagerung optimal vor Erschütterungen, Staub und Feuchtigkeit zu schützen.
- Wenn am Gerät ein Etikett mit Seriennummer angebracht ist, darf dieses nicht entfernt werden, da ansonsten der Gewährleistungsanspruch erlischt.

GERÄTEBESCHREIBUNG



(1) LED-Einheiten



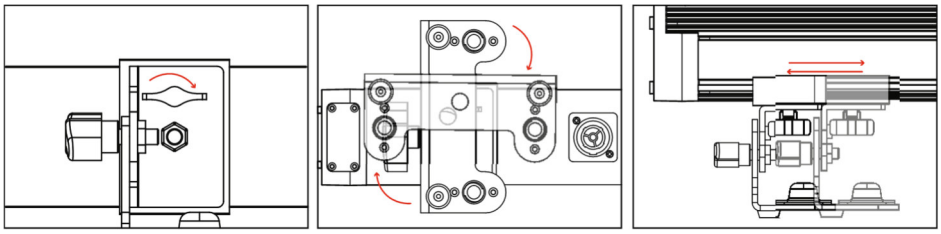
(2) Verbindungshaken
(3) Feststellschraube
(4) Gummifüße
(5) Sicherungsöse
(6) Öffnungen für den Omega-Bügel
(7) Netzeingang
(8) DMX-Eingang 5-pol
(9) DMX-Eingang 3-pol
(10)LCD-mit Bedientasten
(11)DMX-Ausgang 3 pol
(12)DMX-Ausgang 5 pol
(13)Netzausgang
(14)Endkappe
(15)Verbindungsstifte

INSTALLATION

WARNUNG! Verletzungsgefahr durch Herabfallen
Über Kopf installierte Geräte können beim Herabstürzen erhebliche Verletzungen verursachen! Stellen Sie sicher, dass das Gerät sicher installiert ist und nicht herunterfallen kann. Die Montage darf nur durch eine Fachkraft erfolgen, die mit den Gefahren und den einschlägigen Vorschriften hierfür vertraut ist.

Das Gerät kann auf dem Boden aufgestellt oder an einer Traverse oder einer anderen geeigneten Struktur befestigt werden. Die Montage darf niemals freischwingend erfolgen.

Drehung und Parallelverschiebung der Montagebügel

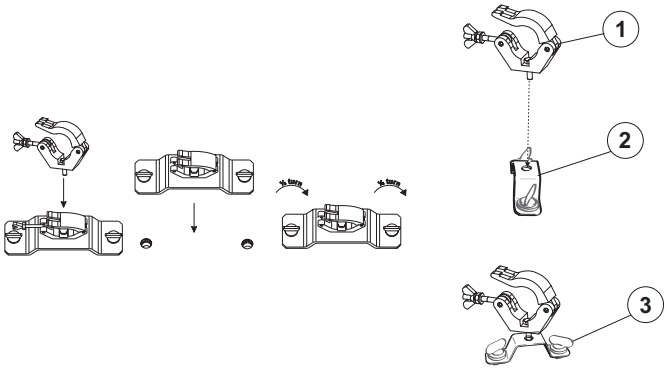


1 Zum Entriegeln den Knopf im Uhrzeigersinn drehen.

2 Die Montagebügel können um 360° gedreht werden.

3 Die Montagebügel können seitlich nach links/rechts parallel verschoben werden.

Befestigung des Omega-Bügels



(1) Klammer
(2) Omega-Bügel
(3) Schnellverschluss

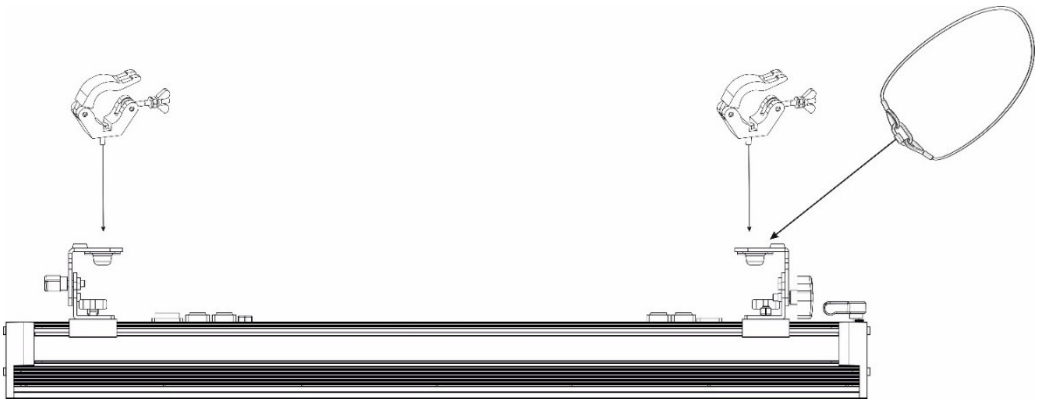
1 Die tragende Struktur muss mindestens für das Zehnfache aller montierten Geräte ausgelegt sein.

2 Sperren Sie den Arbeitsbereich während der Montage und arbeiten Sie von einer stabilen Plattform aus.

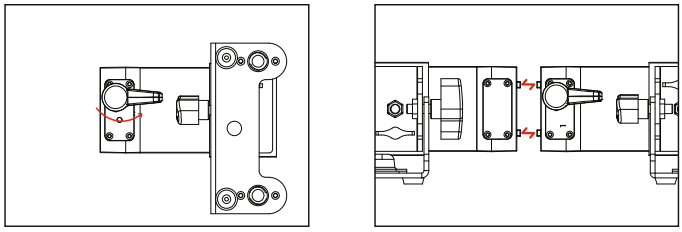
3 Verwenden Sie Montagematerial, das für die Struktur geeignet ist und die Last des Geräts tragen kann. Geeignetes Montagematerial finden Sie im Abschnitt „*Zubehör*“. Verschrauben Sie je eine Klammer über eine M10-Schraube und selbstsichernde Mutter mit den Omega-Bügeln. Führen Sie die beiden Schnellverschlüsse der Omega-Bügel in die dafür vorgesehenen Öffnungen an den Montagebügeln ein. Drehen Sie die Schnellverschlüsse im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag fest.

4 Sichern Sie das Gerät mit einem Fangseil oder einer anderen geeigneten Einrichtung zusätzlich ab. Diese zweite Aufhängung muss auf Grundlage der aktuellsten Arbeitsschutzbestimmungen ausreichend dimensioniert und so angebracht sein, dass im Fehlerfall der Hauptaufhängung kein Teil der Installation herabfallen kann. Für die Befestigung eines Fangseils ist eine entsprechende Öse am Gerät montiert. Hängen Sie das Schnellverschlussglied in die Öse ein. Führen Sie das Sicherungsseil über die Traverse bzw. einen sicheren Befestigungspunkt. Hängen Sie das Ende in dem Schnellverschlussglied ein und ziehen Sie die Sicherungsmutter gut fest. Befestigen Sie das Sicherungsseil so, dass der Fallweg des Geräts nicht mehr als 20 cm betragen kann.

5 Nach der Montage muss das Gerät regelmäßig gewartet und überprüft werden, um mögliche Korrosion, Verformung und Lockerung zu vermeiden.



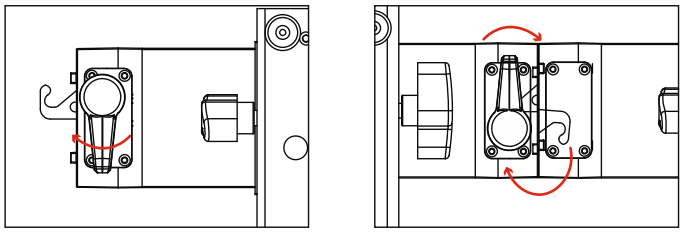
Geräte verbinden



1 Drehen Sie den Verbindungshaken vor dem Verbinden vollständig gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag.

2 Richten Sie beide Enden der Geräte aneinander aus.

3 Stecken Sie die Verbindungsstifte in die Löcher der Endkappe.



4 Drehen Sie die C-Verriegelung im Uhrzeigersinn, um sie zu sichern.

5 Führen Sie das gegenüberliegende Ende mit den Stiften in die Löcher der anderen Endkappe ein. Drehen Sie diese C-Verriegelung im Uhrzeigersinn, um die Verbindung herzustellen.

ANSCHLÜSSE

Netzanschluss

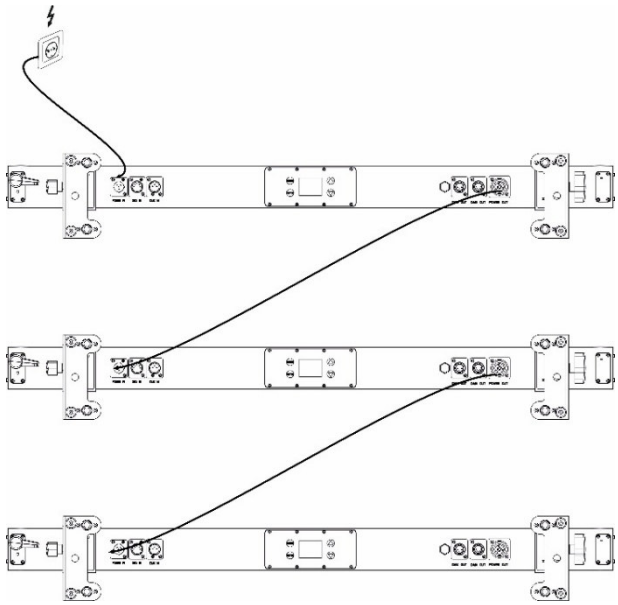
Das Gerät verfügt über ein Schaltnetzteil, das eine Netzspannung zwischen 100 und 240 Volt erlaubt.

1 Schließen Sie das beiliegende Netzkabel an und stecken Sie den Netzstecker in eine geerdete Schutzkontaktsteckdose ein. Damit ist das Gerät eingeschaltet.

2 Zum Ausschalten ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

3 Schließen Sie das Gerät nicht über einen Dimmer an die Netzspannung an. Für besseren Bedienkomfort verwenden Sie eine schaltbare Steckdose.

4 Über den Netzausgang POWER OUT können weitere Geräte mit Strom versorgt werden. Zum Zusammenschalten der Geräte, verbinden Sie immer den Ausgang POWER OUT mit dem Eingang POWER IN des nächsten Geräts bis alle Geräte angeschlossen sind. Passende Netzkabel sind optional erhältlich. Auf diese Weise lassen sich bis zu 8 Geräte bei 230/240 Volt Netzspannung und bis zu 4 Geräte bei 110/115 Volt Netzspannung zusammenschalten.



DMX512-Ansteuerung

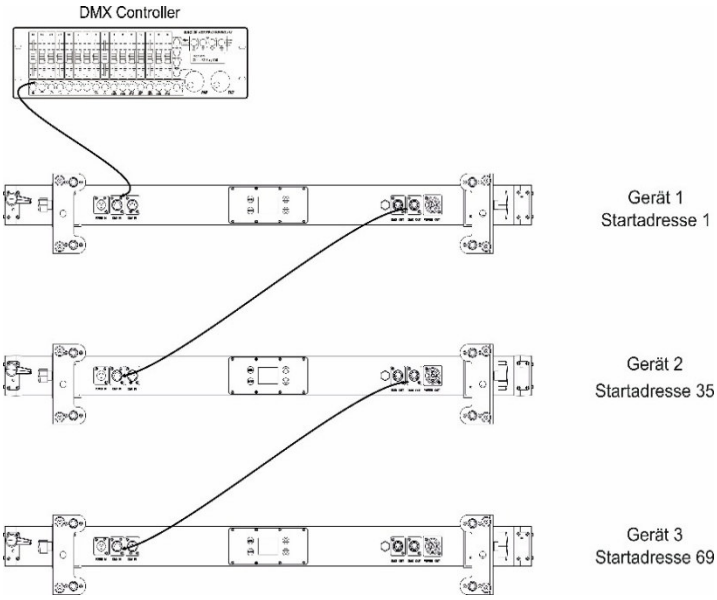
Für die Ansteuerung des Geräts per DMX512 ist eine Datenverbindung notwendig. Das Gerät verfügt dazu über 3-polige XLR-Anschlüsse.

1 Verbinden Sie den Ausgang Ihres Controllers mit dem DMX-Eingang DMX IN des Geräts über ein DMX-Kabel.

2 Verbinden Sie den DMX-Ausgang DMX OUT des Geräts mit dem DMX-Eingang des nächsten Geräts in der Kette. Verbinden Sie immer einen Ausgang mit dem Eingang des nächsten Geräts bis alle Geräte angeschlossen sind.

3 Am letzten Gerät muss die DMX-Leitung durch einen Abschlusswiderstand abgeschlossen werden. Dazu wird ein XLR-Stecker in den DMX-Ausgang am letzten Gerät gesteckt, bei dem zwischen Signal (–) und Signal (+) ein 120-Ω-Widerstand eingelötet ist.

4 Ab einer Kabellänge von 300 m oder nach 32 angeschlossenen DMX-Geräten sollte das Signal mit Hilfe eines DMX-Aufholverstärkers verstärkt werden, um eine fehlerfreie Datenübertragung zu gewährleisten.



Belegung der XLR-Verbindung:

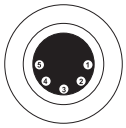
DMX-Ausgang
XLR-Einbaubuchse:

1: Masse
2: Signal (–)
3: Signal (+)

DMX-Eingang
XLR-Einbaustecker:

1: Masse
2: Signal (–)
3: Signal (+)

DMX-Ausgang
XLR-Einbaubuchse:



1: Masse
2: Signal (–)
3: Signal (+)
4: NC
5: NC

DMX-Eingang
XLR-Einbaustecker:

1: Masse
2: Signal (–)
3: Signal (+)
4: NC
5: NC

Hinweis: Achten Sie bitte darauf, die nicht benutzten Steckverbindungen mit Verschlusskappen zu verschließen, um das Eindringen von Feuchtigkeit und Schmutz zu verhindern.

BEDIENUNG

Das Gerät verfügt über ein Bedienfeld mit Display, auf dem alle Betriebszustände abgelesen werden können. Nach dem Anschluss ans Netz ist das Gerät betriebsbereit. Das Display zeigt die letzte Betriebsart an. Auch wenn Sie das Gerät vom Stromnetz trennen, bleiben alle Einstellungen gespeichert. Das Gerät kann entweder im Standalone-Modus über das Bedienfeld oder im DMX-gesteuerten Modus über einen handelsüblichen DMX-Controller betrieben werden. Mithilfe des Displays und der Bedientasten lassen sich die Betriebsarten manuell einstellen.

Bedientasten

Taste	Funktion
MENU	Zum Zurückspringen zur Startanzeige.
ENTER	Aktiviert den Einstellvorgang eines Menüpunkts, ruft ein Untermenü auf oder speichert eine Einstellung.
UP	Ruft den nächsten Menüpunkt auf oder erhöht Werte beim Einstellvorgang.
DOWN	Ruft den vorhergehenden Menüpunkt auf oder verringert Werte beim Einstellvorgang.

Menüstruktur

Vorgabewerte grau unterlegt

Anzeige	Submenü 1	Submenü 2	Beschreibung
DMX Mode	**DMX Address**	001	Startadresse einstellen
		512	
	Channel Mode	1CH	1-Kanal-Modus (Startadresse 001 – 511)
		4CH	4-Kanal-Modus (Startadresse 001 – 509)
		6CH	6-Kanal-Modus (Startadresse 001 – 507)
		12CH	12-Kanal-Modus (Startadresse 001 – 501)
		16CH	16-Kanal-Modus (Startadresse 001 – 497)
		21CH	21-Kanal-Modus (Startadresse 001 – 492)
		24CH	24-Kanal-Modus (Startadresse 001 – 489)
		34CH	34-Kanal-Modus (Startadresse 001 – 479)
	DMX State	DMX Hold	Letzter DMX-Wert wird beibehalten bei fehlendem Signal
		Black Out	Dunkelschaltung bei fehlendem DMX-Signal
Slave Mode	**Master**		Master-Gerät einstellen
	Slave		Slave-Gerät einstellen
Auto	**Auto**	01 - 05	Showprogramm 1 - 5
	Speed	01 – 10; 06	Ablaufgeschwindigkeit langsam > schnell
Manual Mode	**Dimmer**	000–255	Zunehmende Helligkeit
	Halogen	000–255	Halogenes-Dimming-Verhalten
	Strobe	000–255	Zunehmende Geschwindigkeit 0-20Hz
Set Up	**Pixel Orientation**	Normal	Pixel-Ablauf normal
		Inverted	Pixel-Ablauf invertiert
	Red Shift	On	Dim2Warm-Einstellung
		Off	
	Dimmer Curve	Linear	Dimmer-Kurven
		Square Law	
		Inverse Square Law	
		S-Curve	
	Refresh Rate	600Hz	PWM (Pulsweitenmodulation)
		1200Hz	
		2400Hz	
		4800Hz	

		9600Hz		
		12000Hz		
		25000Hz		
	Dimmer Speed	Dimmer speed 1	Dimmer-Geschwindigkeit (Sprungantwort)	
		Dimmer speed 2		
		Dimmer speed 3		
		Dimmer speed 4		
		Halogen		
	White Balance	Red (LED 1 – 12)	Weißabgleich (Werte 127 – 255)	
		Amber (LED 1 – 12)		
		White (LED 1 – 12)		
	Key Lock	On	Tastensperre an	(Code: UP/DOWN/UP/DOWN/ ENTER)
		Off	Tastensperre aus	
	Display Flip	Normal	Display normal	
		Inverted	Display-Umkehrung um 180°	
	Display	30s	Display-Abschaltung nach 30s	
		OFF	Display immer an	
	Factory Reset	Yes	Gerät auf Werkseinstellungen zurücksetzen	(Code: UP/DOWN/UP/ DOWN/ENTER)
		No	Gerät nicht zurücksetzen	
Information	**Hardware ver. X.x**		Hardware Information	
	Software ver. X.x		Aktuelle Software-Version	
	Serial No.		Seriennummer des Gerätes	
	RDM UID 0x010e		RDM UID	
	Working Time	xx.xx h – xx m	Betriebsstunden des Geräts	(Code: UP/DOWN/UP/DOWN/ ENTER)
Test all	**Color**		Funktionstest	
	Full power			

Hinweis: Die aktuelle Innentemperatur des Geräts wird in der oberen rechten Ecke des Displays angezeigt. Eine weiße Anzeige bedeutet, dass die Temperatur im normalen Bereich liegt. Wenn die Anzeige gelb wird, liegt die Temperatur über der maximalen Standardeinstellung. Wenn „Fehler“ angezeigt wird, liegt ein Problem mit der Innentemperatur vor. Es wird empfohlen, das Gerät vom Stromnetz zu trennen und es abkühlen zu lassen

Master/Slave-Betrieb

Es lassen sich mehrere Geräte zusammenschalten (max. 32). Das Hauptgerät (Master) kann dann alle Nebengeräte (Slave) synchron steuern ohne die Notwendigkeit eines DMX-Controllers. Die Geräte müssen auf die jeweilige Betriebsart eingestellt werden.

1 Konfigurieren Sie zuerst alle Slave-Geräte vor dem Anschluss an das Master-Gerät. Aktivieren Sie dazu den Slave-Betrieb im Menü **Slave Mode > Slave**.

2 Konfigurieren Sie im zweiten Schritt das Master-Gerät. Aktivieren Sie dazu den Master-Betrieb im Menü **Slave Mode > Master**.

3 Verbinden Sie den DMX-Ausgang des Master-Geräts mit dem DMX-Eingang des ersten Slave-Geräts. Verbinden Sie dann den DMX-Ausgang des ersten Slave-Geräts mit dem DMX-Eingang des zweiten Slave-Geräts usw., bis alle Geräte in einer Kette angeschlossen sind. Das Master-Gerät muss das erste Gerät in der Kette sein. Der DMX-Eingang darf nicht an einen DMX-Controller angeschlossen sein.

4 Wählen Sie am Master-Gerät eine der Standalone-Betriebsarten. Die zusammengeschalteten Geräte arbeiten nun synchron.

Hinweis: Wenn Signale empfangen werden, erscheint „Slave“ auf dem Display und der Punkt daneben leuchtet grün. Wenn keine Signale empfangen werden, leuchtet der Punkt rot.

RDM UID

Das Gerät unterstützt RDM (Remote Device Management), das eine Fernabfrage bzw. Fernsteuerung der an den DMX-Bus angeschlossenen Geräte möglich macht. Der DMX-RDM-Standard ist als ANSI-Norm E1.20-2006 durch die ESTA spezifiziert und eine Erweiterung des DMX512-Protokolls. RDM erleichtert die Gerätekonfiguration, da manuelle Einstellungen, wie das Setzen der DMX-Startadresse, überflüssig werden. RDM integriert sich in DMX, ohne die Verbindung zu beeinträchtigen. Die Übertragung erfolgt auf den Standard-XLR-Polen 1 und 2 – neue DMX-Kabel sind daher nicht erforderlich. RDM-fähige und konventionelle DMX-Geräte können gemeinsam in einer DMX-Reihe betrieben werden. Das RDM-Protokoll sendet innerhalb eines DMX512-Datenstromes eigene Datenpakete, ohne nicht RDM-fähige Geräte zu beeinflussen. DMX-Splitter müssen allerdings RDM unterstützen. Welche Parameter sich per RDM abrufen lassen, ist abhängig vom verwendeten RDM-Controller.

DMX-Betrieb

Anzahl der DMX-Kanäle und DMX-Startadresse einstellen

Für den Betrieb über einen Controller mit DMX512-Protokoll verfügt das Gerät über 34 Steuerkanäle. Es kann aber auch in einen Modus mit 1, 4, 6, 12, 16, 21 oder 24 Kanälen umgeschaltet werden, wenn andere Funktionen benötigt werden. Damit das Gerät vom Controller angesteuert werden kann, muss die DMX-Startadresse eingestellt werden. Die Startadresse ist abhängig von Ihrem DMX-Controller. Lesen Sie hierzu die Dokumentation des Geräts.

1 Drücken Sie die Taste **ENTER** bis das Display **DMX Address** anzeigt. Bestätigen Sie mit der Taste **ENTER**. Die DMX-Startadresse-Einstellung wird angezeigt (**001**). Stellen Sie die gewünschte Startadresse mit **UP** und **DOWN** ein und bestätigen Sie mit **ENTER**.

2 Drücken Sie die Taste **ENTER** bis das Display **Channel Mode** anzeigt. Bestätigen Sie mit der Taste **ENTER**. Das Menü für die DMX-Modi wird aufgerufen. Bestätigen Sie mit der Taste **ENTER**. Wählen Sie mit den Tasten **UP** und **DOWN** den gewünschten DMX-Kanal-Modus: **1CH** (1 DMX-Kanal), **4CH** (4 DMX-Kanäle), **6CH** (6 DMX-Kanäle), **12CH** (12 DMX-Kanäle), **16CH** (16 DMX-Kanäle), **21CH** (21 DMX-Kanäle), **24CH** (24 DMX-Kanäle) oder **34CH** (34 DMX-Kanäle).

3 Bestätigen Sie mit **ENTER**. Beim Empfang von DMX-Steuersignalen erscheint „DMX“ auf dem Display und der Punkt daneben leuchtet grün. Wenn keine Signale empfangen werden, leuchtet der Punkt rot.

Hinweis: Bitte vergewissern Sie sich, dass sich die Steuerkanäle nicht mit anderen Geräten überlappen, damit das Gerät korrekt und unabhängig von anderen Geräten in der DMX-Verbindung funktioniert. Werden mehrere Geräte auf dieselbe Adresse definiert, arbeiten sie synchron.

Funktionen im DMX-Betrieb

Mode/Modus Channel/Kanal								Value/ Wert		Eigenschaft
1 CH	**4 CH**	**6 CH**	**12 CH**	**16 CH**	**21 CH**	**24 CH**	**34 CH**			
1				**1**	**1**		**1**			**Master Dimmer**
								0	255	Allmähliche Einstellung der Dimmerintensität von 0 bis 100 %
							2			**Master Dimmer fein**
								0	255	Feinindizierung
										4-CH- Dimmer (Intensität von 0 bis 100 %)
	1							0	255	Dimmer-Gruppe **1**
	2							0	255	Dimmer-Gruppe **2**
	3							0	255	Dimmer-Gruppe **3**
	4							0	255	Dimmer-Gruppe **4**
								0	255	**6-CH- Dimmer** (Intensität von 0 bis 100 %)

		1						0	255	Dimmer-Gruppe **1**
		2						0	255	Dimmer-Gruppe **2**
		3						0	255	Dimmer-Gruppe **3**
		4						0	255	Dimmer-Gruppe **4**
		5						0	255	Dimmer-Gruppe **5**
		6						0	255	Dimmer-Gruppe **6**
										12-CH-Dimmer (Intensität von 0 bis 100 %)
			1	5	4			0	255	Dimmer **1**
			2	6	5			0	255	Dimmer **2**
			3	7	6			0	255	Dimmer **3**
			4	8	7			0	255	Dimmer **4**
			5	9	8			0	255	Dimmer **5**
			6	10	9			0	255	Dimmer **6**
			7	11	10			0	255	Dimmer **7**
			8	12	11			0	255	Dimmer **8**
			9	13	12			0	255	Dimmer **9**
			10	14	13			0	255	Dimmer **10**
			11	15	14			0	255	Dimmer **11**
			12	16	15			0	255	Dimmer **12**
										12-CH-Dimmer mit fein Indizierung
						1	5	0	255	Dimmer **1**, Zunehmende Helligkeit 0-100%
						2	6	0	255	Dimmer **1**, fein Indizierung
						3	7	0	255	Dimmer **2**, Zunehmende Helligkeit 0-100%
						4	8	0	255	Dimmer **2**, fein Indizierung
						5	9	0	255	Dimmer **3**, Zunehmende Helligkeit 0-100%
						6	10	0	255	Dimmer **3**, fein Indizierung
						7	11	0	255	Dimmer **4**, Zunehmende Helligkeit 0-100%
						8	12	0	255	Dimmer **4**, fein Indizierung
						9	13	0	255	Dimmer **5**, Zunehmende Helligkeit 0-100%
						10	14	0	255	Dimmer **5**, fein Indizierung
						11	15	0	255	Dimmer **6**, Zunehmende Helligkeit 0-100%
						12	16	0	255	Dimmer **6**, fein Indizierung
						13	17	0	255	Dimmer **7**, Zunehmende Helligkeit 0-100%
						14	18	0	255	Dimmer **7**, fein Indizierung
						15	19	0	255	Dimmer **8**, Zunehmende Helligkeit 0-100%
						16	20	0	255	Dimmer **8**, fein Indizierung
						17	21	0	255	Dimmer **9**, Zunehmende Helligkeit 0-100%
						18	22	0	255	Dimmer **9**, fein Indizierung
						19	23	0	255	Dimmer **10**, Zunehmende Helligkeit 0-100%
						20	24	0	255	Dimmer **10**, fein Indizierung
						21	25	0	255	Dimmer **11**, Zunehmende Helligkeit 0-100%
						22	26	0	255	Dimmer **11**, fein Indizierung
						23	27	0	255	Dimmer **12**, Zunehmende Helligkeit 0-100%
						24	28	0	255	Dimmer **12**, fein Indizierung

										Dimmer-Kurven
					16		**29**	0	51	Manuelle Einstellungen aus der Menüstruktur
								52	101	Linear
								102	152	Square Law
								153	203	Inverse Square Law
								204	255	S-Curve
										Dimmer-Geschwindigkeit (Sprungantwort)
								0	42	Manuelle Einstellungen aus der Menüstruktur
								43	84	Dimmer-Geschwindigkeit 1
				4	**17**		**30**	85	126	Dimmer-Geschwindigkeit 2
								127	168	Dimmer-Geschwindigkeit 3
								169	210	Dimmer-Geschwindigkeit 4
								211	255	Halogen
										DimtoWarm
					18		**31**	0	84	Manuelle Einstellungen aus der Menüstruktur
								85	170	DimtoWarm aus
								171	255	DimtoWarm an
										Shutter
								0	19	Shutter zu
								20	24	Shutter offen
								25	64	Strobe **1**, zunehmende Geschwindigkeit
								65	69	Shutter offen
								70	84	Strobe **2**, zunehmende Geschwindigkeit
								85	89	Shutter offen
								90	104	Strobe **3**, zunehmende Geschwindigkeit
								105	109	Shutter offen
								110	124	Strobe **4**, zunehmende Geschwindigkeit
								125	129	Shutter offen
				2	**2**		**3**	130	144	Strobe **5**, zunehmende Geschwindigkeit
								145	149	Shutter offen
								150	164	Strobe **6**, zunehmende Geschwindigkeit
								165	169	Shutter offen
								170	184	Strobe **7**, zunehmende Geschwindigkeit
								185	189	Shutter offen
								190	204	Strobe **8**, zunehmende Geschwindigkeit
								205	209	Shutter offen
								210	224	Strobe **9**, zunehmende Geschwindigkeit
								225	229	Shutter offen
								230	244	Strobe **10**, zunehmende Geschwindigkeit
								245	255	Shutter offen
		3	**3**	**3**	**3**		**4**			**Shutter Duration**
								0	255	Zunehmende Geschwindigkeit der Strobe-Einstellungen
										Device Settings
			8		**21**		**34**	0	11	Keine Funktion
								12	22	Pixel-Ablauf normal
								23	33	Pixel-Ablauf invertiert

								34	44	Keine Funktion
								45	55	DMX-Blackout
								56	66	DMX-Hold
								67	77	Keine Funktion
								78	88	Tastensperre aus
								89	99	Tastensperre an
								100	110	Keine Funktion
								111	121	600 Hz
								122	132	1200 Hz
								133	143	2400 Hz
								144	154	4800 Hz
								155	165	9600 Hz
								166	176	12000 Hz
								177	187	25000 Hz
								188	198	Keine Funktion
								199	209	Display normal
								210	220	Display-Umkehrung um 180°
								221	231	Display aus
								232	242	Display-Abschaltung nach 30s
								243	255	Auf Werkseinstellungen zurücksetzen
					19		**32**			**Showprogramme**
								0	20	Keine Funktion
								21	77	Showprogramm **1**
								78	135	Showprogramm **2**
								136	193	Showprogramm **3**
								194	251	Showprogramm **4**
								252	255	Showprogramm **5**
					20		**33**			**Showprogramm-Geschwindigkeit**
								0	27	Geschwindigkeit **1**
								28	55	Geschwindigkeit **2**
								56	83	Geschwindigkeit **3**
								84	111	Geschwindigkeit **4**
								112	139	Geschwindigkeit **5**
								140	167	Geschwindigkeit **6**
								168	195	Geschwindigkeit **7**
								196	223	Geschwindigkeit **8**
								224	251	Geschwindigkeit **9**
								252	255	Geschwindigkeit **10**

REINIGUNG UND WARTUNG

Das Gerät sollte äußerlich in regelmäßigen Abständen von Verunreinigungen wie Staub usw. gereinigt werden. Insbesondere die Linsen sollten sauber sein, damit das Licht mit maximaler Helligkeit abgestrahlt werden kann.

1 Trennen Sie das Gerät vom Netz und lassen Sie es abkühlen, bevor Sie mit der Reinigung beginnen.

2 Reinigen Sie die Oberflächen mit einem fusselfreien, angefeuchteten Tuch. Verwenden Sie auf keinen Fall Alkohol oder irgendwelche Lösungsmittel, da sonst die Gehäuseoberflächen beschädigt werden könnten. Vermeiden Sie unbedingt das Eindringen von Nässe oder Feuchtigkeit in das Gerät.

3 Das Gerät muss trocken sein, bevor Sie es wieder einschalten.

Im Geräteinneren befinden sich keine zu wartenden Teile. Öffnen Sie das Gehäuse nicht. Unternehmen Sie keine Reparaturversuche, da dies ein Sicherheitsrisiko darstellt. Wartungs- und Servicearbeiten sind ausschließlich dem autorisierten Fachhandel vorbehalten. Sollten einmal Ersatzteile benötigt werden, verwenden Sie bitte nur Originalersatzteile. Sollten Sie noch weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

UMWELTSCHUTZ

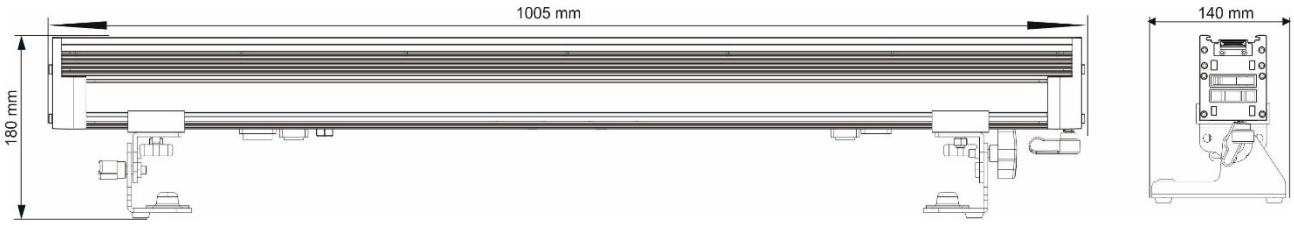
Informationen zur Entsorgung

Bitte übergeben Sie das Gerät bzw. die Geräte am Ende der Nutzungsdauer zur umweltgerechten Entsorgung einem örtlichen Recyclingbetrieb. Geräte, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder die zuständige örtliche Behörde. Entnehmen Sie evtl. eingelegte Batterien und entsorgen Sie diese getrennt vom Produkt.

Als Endverbraucher sind Sie durch die Batterieverordnung gesetzlich zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien und Akkus verpflichtet. Die Entsorgung über den Hausmüll ist verboten. Verbrauchte Batterien können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde und überall, wo Batterien verkauft werden, abgeben. Mit der Verwertung von Altgeräten und der ordnungsgemäßen Entsorgung von Batterien und Akkus leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt.

TECHNISCHE DATEN

Stromversorgung:	100-240 V AC, 50/60 Hz
Gesamtanschlusswert:	230 W
Schutzart:	IP65
Schutzklasse:	SK I
Stromanschluss:	Stromeinspeisung über IP T-Con (M) Einbauversion Stromanschlusskabel mit Schutzkontaktstecker
Aufbau Kabel:	3 x 2,5 mm² H07RN-F
Stromausgang:	IP T-Con (W) Einbauversion
Lampenart:	LED-Lampe
LED-Typ:	36 x 10 W warmweiß (WW)
	48 x 0,6 W rot (R)
	48 x 1 W amber (A)
Blitzrate:	1 - 33 Hz
DMX-Kanäle:	1; 4; 6; 12; 16; 21; 24; 34
DMX-Eingang:	3-pol XLR (M) Einbauversion IP
	5-pol XLR (M) Einbauversion IP
DMX-Ausgang:	3-pol XLR (W) Einbauversion IP
	5-pol XLR (W) Einbauversion IP
Kühlung:	Passive Konvektionskühlung
Ansteuerung:	Stand-alone; DMX; RDM; Master/Slave-Funktion
Projektion:	Flimmerfrei
DMX-Features:	RDM-fähig, für die bidirektionale Kommunikation über die DMX-Leitung
DMX-Ausfallmodus:	Hold; Blackout
Gehäusefarbe:	Schwarz
Aufnahmesystem:	2x Montagebügel schwenk- und neigbar für Wand- und Deckenmontage in beliebigen Winkeln
	2x Omega-Bügel
Displaytyp:	Mehrfarbiges LCD
Durchmesser Befestigungslöcher:	2 x Ø12mm
Markenverwendung:	SEETRONIC Steckverbindung verbaut
Material:	Aluminiumguss
Maße:	Länge: 100,5 cm
	Breite: 14,0 cm
	Höhe: 18,0 cm
Gewicht:	8 kg
Geräuschklassifizierung:	Klasse 1 (ganz leichte Geräusche, geeignet für geräuschempfindliche Umgebungen)



Zubehör

EUROLITE TPC-10 Klammer, schwarz	Best.-Nr. 59006858
EUROLITE Sicherungsseil A 4x1000mm bis 15kg schwarz	Best.-Nr. 58010344
EUROLITE DMX Kabel SEC-1 IP65 3pol 1m schwarz	Best.-Nr. 30227660
EUROLITE IP T-Con Verbindungskabel 3x1,5 1,5m	Best.-Nr. 30247750
EUROLITE Kombikabel DT-2 DMX IP T-Con/3 Pin XLR 1,5m	Best.-Nr. 30227789
EUROLITE Omega-Bügel 67	Best.-Nr. 51786586

Technische Änderungen ohne vorherige Ankündigung und Irrtum vorbehalten. © 12.06.2026

English

USER MANUAL

eurolite®

SUNSET IP BAR 12 BLINDER DIM2WARM

DANGER! Electric shock caused by short-circuit
Be careful with your operations. With a dangerous voltage you can suffer a dangerous electric shock when touching the wires. Never open the housing.

Please read these instructions carefully before using the product. They contain important information for the correct use of the product.

Every person involved with the installation, operation and maintenance of this device has to
- be qualified
- follow the instructions of this manual
- consider this manual to be part of the total product
- keep this manual for the entire service life of the product
- pass this manual on to every further owner or user of the product
- download the latest version of the user manual from the Internet

INTRODUCTION

Thank you for having chosen one of our products. If you follow the instructions given in this manual, we are sure that you will enjoy this device for a long period of time.

Product features

Weather-proof (IP65) bar with twelve 30W LED units and excellent tungsten simulation

- 36 powerful LEDs 10 W warm white (WW), 12 segments controlled separately
- 48 powerful LEDs 0.6 W red (R), 12 segments controlled separately
- 48 powerful LEDs 1 W amber (A), 12 segments controlled separately
- Dimmer electronic; dimmer curves adjustable; Dimmer speed (step response) adjustable; pulse-width modulation adjustable; Dim to warm
- Blinder effect
- 5 integrated show programs
- Control via stand-alone; DMX; RDM; master/slave function
- With panning and tilting mounting bracket for ceiling or wall installation in most varying angles; with omega brackets
- Mains input and output for power linking up to 8 units
- For application areas such as: Stage; clubs/dancing school; wedding/gala/events; restaurants, bars and hotels; theater
- Application possibility: Standing; suspended
- Very quiet working noise

Package contents

- 1 x spotlight, 1 x user manual, 1 x power cord, 2 x omega bracket

SAFETY INSTRUCTIONS

WARNING!
Please read the safety warnings carefully and only use the product as described in this manual to avoid accidental injury or damage.

Intended use

- This product is designed to light indoor and outdoor areas and is IP65 rated. It can be mounted and operated in indoor and outdoor areas. This device is designed for temporary use in the field of event technology, e.g. on stage. Continuous operation, especially outdoors, is not intended. This device is not suitable for household lighting.
- Only use the device according to the instructions given. Damages due to failure to follow these operating instructions will void the warranty! We do not assume any liability for any resulting damage.
- We do not assume any liability for material and personal damage caused by improper use or non-compliance with the safety instructions. In such cases, the warranty will be null and void.
- Unauthorized rebuilds or modifications of the device are not permitted for reasons of safety and render the warranty invalid.

Danger due to electricity

- To reduce the risk of electric shock, do not open any part of the device. There are no serviceable parts inside the device.
- Only connect the device to a properly installed mains outlet. The outlet must be protected by residual current breaker (RCD). The voltage and frequency must be exactly the same as stated on the device. If the mains cable is equipped with an earthing contact, then it must be connected to an outlet with a protective ground. Never deactivate the protective ground of a mains cable. Failure to do so could possibly injure the user.
- For outdoor use make sure to connect a rubber cable H05RN-F or H05RR-F. For installations in the ground an underground power cable NYY must be used. All valid instructions concerning the installation of cables outdoors or in the ground must be adhered to.
- The mains outlet must be easily accessible so that you can unplug the device quickly if need be.
- Never touch the mains plug with wet or damp hands. There is the risk of potentially fatal electric shock.
- The mains cable must not be bent or squeezed. Keep it away from hot surfaces or sharp edges.
- Never pull the mains cable to disconnect the mains plug from the mains outlet, always seize the plug.
- Unplug the device during lightning storms, when unused for long periods of time or before cleaning.
- Do not expose the device to any high temperatures, direct sunlight, strong vibrations or heavy mechanical stress.
- Do not immerse the product in water, this will destroy it. Furthermore, this could cause a lethal electric shock!
- Only have repairs to the device or its mains cable carried out by qualified service personnel. Repairs are required when the device or the mains cable is visibly damaged, when the device has been dropped or malfunctions occur.

Danger to children and people with restricted abilities

- This product is not a toy. Keep it out of the reach of children and pets. Do not leave packaging material lying around carelessly. Never leave this device running unattended.
- This device may be used only by persons with sufficient physical, sensorial, and intellectual abilities and having corresponding knowledge and experience. Other persons may use this device only if they are supervised or instructed by a person who is responsible for their safety.

Warning – risk of burns and fire

- The admissible ambient temperature range (Ta) is -5 to +45°C. Do not operate the device outside of this temperature range.
- The housing temperature (Tc) can be up to 60°C during use. Avoid contact by persons and materials.
- Do not illuminate surfaces within 10 cm of the device. This value is indicated on the device by the - - -m symbol.
- Do not use the device near highly flammable materials. Always place the device at a location where sufficient air circulation is ensured. Leave 50 cm of free space around the device. Never cover the air vents of the housing.

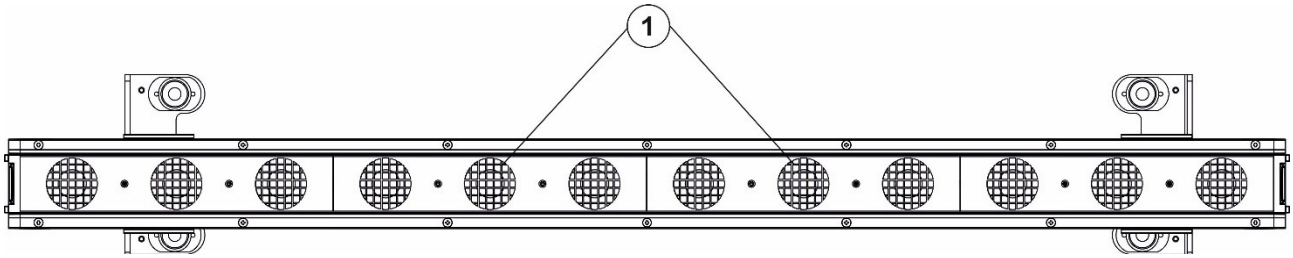
Warning – risk of injuries

- Do not look directly at the light source. Persons with light-sensitive epilepsy may suffer from epileptic seizures or fall unconscious.
- Make sure that the product is set up or installed safely and expertly and prevented from falling down. Comply with the standards and rules that apply in your country, in particular EN 60598-2-17.
- If you lack the qualification, do not attempt the installation yourself, but instead use a professional installer. Improper installation can result in bodily injury and or damage to property.
- The manufacturer cannot be made liable for damages caused by incorrect installations or insufficient safety precautions.
- For overhead use, always secure the device with a secondary safety attachment such as a safety bond or safety net.
- Make sure that the area below the installation place is blocked when rigging, derigging or servicing the device.
- For commercial use the country-specific accident prevention regulations of the government safety organization for electrical facilities must be complied with at all times.

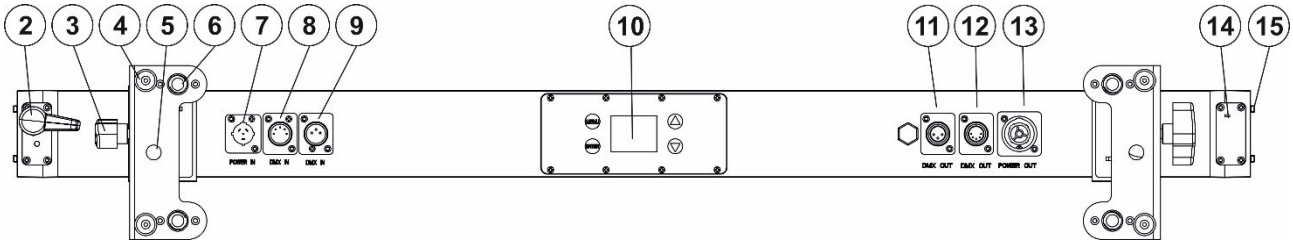
Caution – material damage

- This device must not be connected to the mains voltage by means of a dimmer.
- Lighting effects are not designed for permanent operation. Consistent operation breaks will ensure that the device will serve you for a long time without defects.
- Never switch the device on and off at short intervals. This will considerably reduce the service life of the device.
- If the device has been exposed to drastic temperature fluctuation, do not switch it on immediately. The resulting moisture and condensation can damage the device. The optics often fog up and the light output is impaired. This does not mean that the housing is leaking. Switch on the device only when it has reached ambient temperature and the condensation has evaporated.
- External light sources can damage the interior of lighting fixtures (optics, LEDs, cables, etc.). Do not expose the device and its light-emitting apertures to light beams from direct sunlight, other spotlights or lasers. Do not focus the light beam from one lighting fixture directly towards another—this applies in particular to moving heads.
- Moisture entering open connectors of DMX and power supply cables can cause short circuits and damage to connected fixtures. Always keep unused plug connectors sealed.
- The seals and screw connections of the equipment must be checked regularly to ensure a fault-free operation. In cases of doubt, consult a specialist workshop in due time.
- Please use the original packaging to protect the device against vibration, dust and moisture during transportation or storage.
- If a serial number label is affixed to the device, do not remove the label as this would void the warranty.

DESCRIPTION OF THE DEVICE



(1) LED units



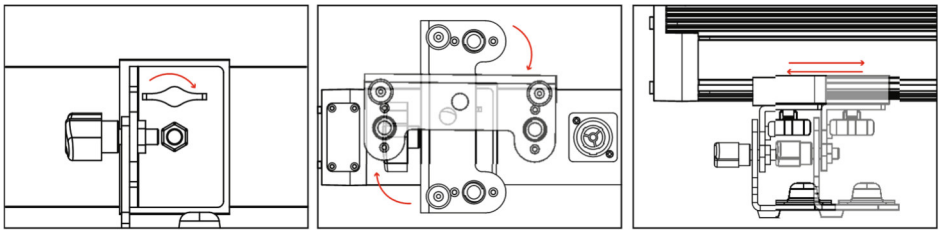
(2) Connecting hook
(3) Fixation screw
(4) Rubber feet
(5) Safety eyelet
(6) Openings for the Omega bracket
(7) Power input
(8) DMX input 5 pin
(9) DMX input 3 pin
(10)LCD display with operating buttons
(11)DMX output 3 pin
(12)DMX output 5 pin
(13)Power output
(14)End cap
(15)Connecting pins

INSTALLATION

WARNING! Risk of injury caused by falling objects
Devices in overhead installations may cause severe injuries when crashing down. Make sure that the device is installed securely and cannot fall down. The installation must be carried out by a specialist who is familiar with the hazards and the relevant regulations.

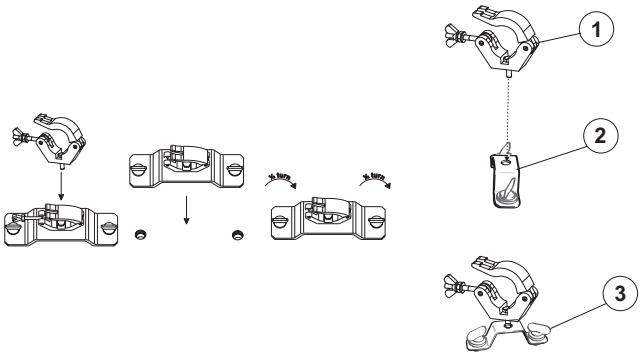
The device may be placed on the floor or fastened to a truss or similar rigging structure. The device must never be fixed swinging freely in the room.

Rotation and Parallel Translation of the mounting brackets



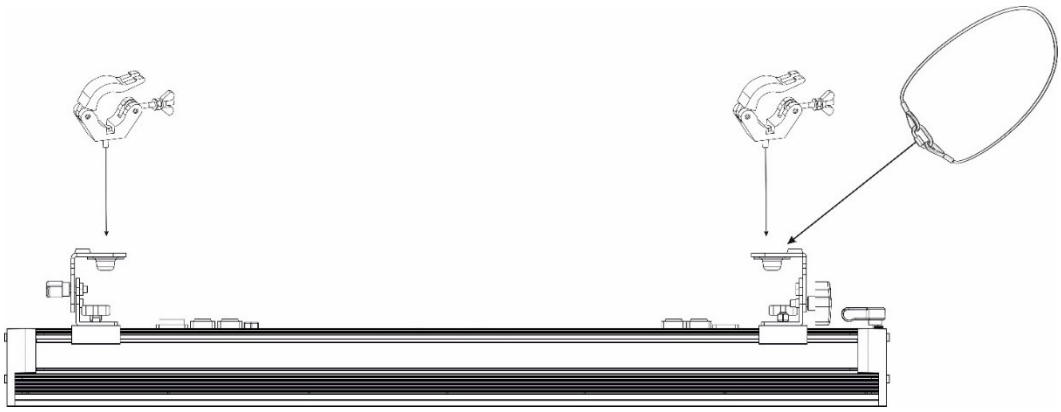
1 Rotate the knob clockwise to unlock.
2 The mounting brackets can be rotated 360°.
3 The mounting brackets can be parallelly translated left/right laterally.

Attaching the Omega bracket

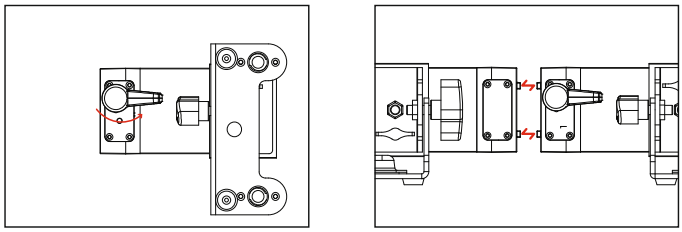


(1) Coupler
(2) Omega bracket
(3) Quick-lock fastener

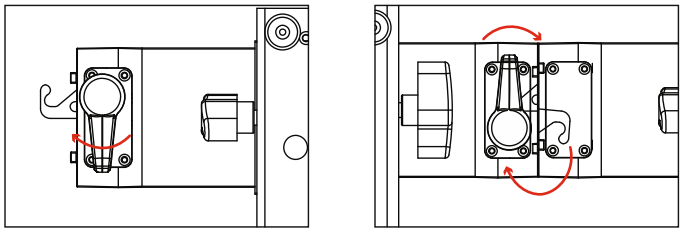
1 The rigging structure must support at least 10 times the weight of all fixtures to be installed on it.
2 Block access below the work area and work from a stable platform when installing the device.
3 Use rigging hardware that is compatible with the structure and capable of bearing the weight of the device. Please refer to the "*Accessories*" section for a list of suitable rigging hardware. Screw one coupler each via an M10 screw and self-locking nut onto the Omega brackets. Insert the two quick-lock fasteners of the Omega brackets into the respective openings on the mounting brackets. Tighten the quick-lock fasteners clockwise to the stop.
4 Secure the device with a safety bond or other secondary attachment. This secondary safety attachment must be sufficiently dimensioned in accordance with the latest industrial safety regulations and constructed in a way that no part of the installation can fall down if the main attachment fails. An appropriate eyelet is mounted on the device for fixation of the safety bond. Install the safety bond by inserting the quick link in the eyelet on the device. Pull the safety bond over the trussing system etc. Insert the end in the quick link and tighten the fixation screw. Fasten the safety bond in such a way that, in the event of a fall, the maximum drop distance of the device will not exceed 20 cm.
5 After installation, the device requires inspections periodically to prevent the possibility of corrosion, deformation and looseness.



Connecting devices



1 Before connecting, rotate the connecting hook fully counterclockwise to the end position.
2 Align both ends of the fixtures.
3 Insert the connecting pins into the holes of the end cap.



1 Rotate the C-lock clockwise to secure it.
2 Insert the opposite end with the pins into the holes of the other end cap. Rotate that C-lock clockwise to complete the connection.

CONNECTIONS

Power supply

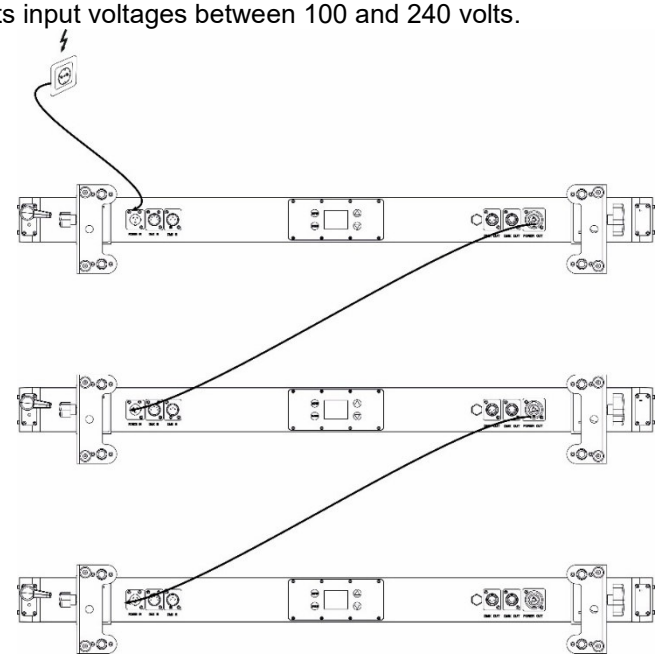
The device uses an auto-range power supply that accepts input voltages between 100 and 240 volts.

1 Connect the device via the mains cable to a grounded mains socket. Thus, the unit is switched on.

2 To switch off the unit, disconnect the power plug.

3 Do not connect the unit to the mains voltage via a dimmer. For a more convenient operation, use a mains outlet which is switchable.

4 The jack POWER OUT allows for power supply of further devices. To interconnect several devices, connect the jack POWER OUT to the input POWER IN of the next unit all units are connected. Matching power cables are available as accessories. In this manner, up to 8 devices can be linked at 230/240 input voltage and up to 4 devices at 110/115 input voltage.



DMX512 control

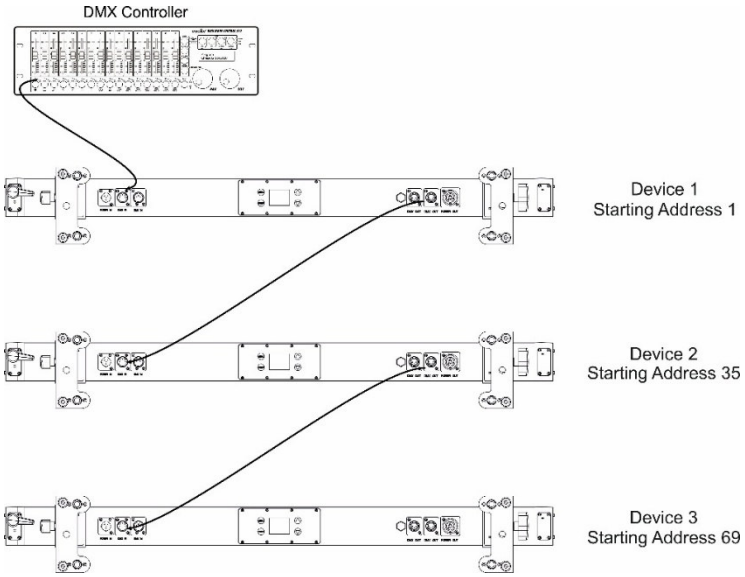
A DMX512 data link is required in order to control the device via DMX. The device provides 3-pin XLR connectors for DMX connection.

1 Connect the output of your DMX controller to the DMX input DMX IN of the device with a DMX cable.

2 Connect the DMX output DMX OUT of the device to the DMX input of the next unit in the chain. Always connect one output to the input of the next unit until all units are connected.

3 At the last unit, the DMX cable has to be terminated. Plug the terminator with a 120 Ω resistor between Signal (–) and Signal (+) in the DMX output of the last unit.

4 If the cable length exceeds 300 m or the number of DMX devices is greater than 32, it is recommended to insert a DMX level amplifier to ensure proper data transmission.



XLR connection:

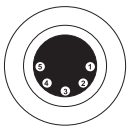
DMX-output
XLR mounting-socket:

1: Ground
2: Signal (–)
3: Signal (+)

DMX-input
XLR mounting-plug:

1: Ground
2: Signal (–)
3: Signal (+)

DMX-output
XLR mounting-socket:



1: Ground
2: Signal (–)
3: Signal (+)
4: NC
5: NC

DMX-input
XLR mounting-plug:

1: Ground
2: Signal (–)
3: Signal (+)
4: NC
5: NC

Note: Please make sure that open contacts are closed with caps in order to avoid humidity and dirt in the device.

OPERATION

The built-in control panel of the unit features four operating buttons and a display which shows all operation statuses. After connecting the unit to the mains it is ready for operation. The display indicates the last operating mode. All settings remain stored even if the device is disconnected from the mains. The device can be operated in stand-alone mode via the control panel or in DMX-controlled mode via any commercial DMX controller. The operating modes can be selected manually by means of the display and the operating buttons.

Operating buttons

Button	Function
MENU	Returns to the initial screen.
ENTER	Activates a value to be modified, enters a submenu or saves a value when modifying.
UP	Selects the next menu item or increases values when modifying.
DOWN	Selects the previous menu item or decreases values when modifying.

Menu structure

Default settings shaded

Display	Submenu 1	Submenu 2	Description
DMX Mode	**DMX Address**	001	Setting the starting address
		512	
	Channel Mode	1CH	1-channel mode (Starting address 001 – 511)
		4CH	4-channel mode (Starting address 001 – 509)
		6CH	6-channel mode (Starting address 001 – 507)
		12CH	12-channel mode (Starting address 001 – 501)
		16CH	16-channel mode (Starting address 001 – 497)
		21CH	21-channel mode (Starting address 001 – 492)
		24CH	24-channel mode (Starting address 001 – 489)
		34CH	34-channel mode (Starting address 001 – 479)
	DMX State	DMX Hold	Most recent DMX value is held
		Black Out	LEDs switched off when DMX signal is missing
Slave Mode	**Master**		Master device setting
	Slave		Slave device setting
Auto	**Auto**	01 - 05	Show programm 1 - 5
	Speed	01 – 10; 06	Running speed slow > fast
Manual Mode	**Dimmer**	000–255	Increasing brightness
	Halogen	000–255	Halogen dimming behavior
	Strobe	000–255	Increasing speed 0 – 20 Hz
Set Up	**Pixel Orientation**	Normal	Pixel orientation normal
		Inverted	Pixel orientation inverted
	Red Shift	On	Dim2Warm setting
		Off	
	Dimmer Curve	Linear	Dimmer curves
		Square Law	
		Inverse Square Law	
		S-Curve	
	Refresh Rate	600Hz	PWM (pulse-width modulation)
		1200Hz	
		2400Hz	

		4800Hz		
		9600Hz		
		12000Hz		
		25000Hz		
	Dimmer Speed	Dimmer speed 1	Dimmer speed (step-response)	
		Dimmer speed 2		
		Dimmer speed 3		
		Dimmer speed 4		
		Halogen		
	White Balance	Red (LED 1 – 12)	White balance (Values 127 – 255)	
		Amber (LED 1 – 12)		
		White (LED 1 – 12)		
	Key Lock	On	Key lock on	(Code: UP/DOWN/UP/DOWN/ ENTER)
		Off	Key lock off	
	Display Flip	Normal	Display normal	
		Inverted	Display reverse 180°	
	Display	30s	Display shut-off after 30s	
		OFF	Display always on	
	Factory Reset	Yes	Reset to factory settings	(Code: UP/DOWN/UP/DOWN/ ENTER)
		No	No reset to factory settings	
Information	**Hardware ver. X.x**		Hardware information	
	Software ver. X.x		Current software version	
	Serial No.		Serial number of the device	
	RDM UID 0x010e		RDM UID	
	Working Time	xx.xx h – xx m	Operating hours of the device	(Code: UP/DOWN/UP/DOWN/ ENTER)
Test all	**Color**		Test function	
	Full power			

Note: Current inner temperature of the device is shown in the top right corner of the display. White print means the temperature is within normal range. If the print turns yellow, the temperature is beyond the maximum default setting temperature. If „Error“ appears, then there is a problem with the inner temperature. It is recommended to disconnect the device from the mains and let it cool down.

Master/slave operation

Several devices may be interconnected (max. 32). Then all slave units can be synchronized and controlled with the master unit without the need for a DMX controller. The devices must be set to the corresponding operating modes.

1 Configure all slave units before connecting the master unit. Simply enable the slave mode in the menu **Slave Mode > Slave**.

2 In the second step, configure the master unit. Enable the master mode in the menu **Slave Mode > Master**.

3 Connect the DMX output of the master unit to the DMX input of the first slave unit. Then connect the DMX output of the first slave unit to the DMX input of the second slave unit, etc. until all units have been connected in a chain. Make sure the master unit is the first in the chain. Do not connect a DMX controller to the DMX input of the master unit.

4 Select one of the stand-alone operating modes on the master unit. The interconnected devices will now operate synchronously.

Note: When signals are being received, **“**Slave**”** will appear on the display and the dot alongside will be green. If there no signals being received, the dot will be red.

RDM UID

This device supports RDM (Remote Device Management), which makes remote control of devices connected to the DMX bus possible. ANSI E1.20-2006 by ESTA specifies the RDM standard as an extension of the DMX512 protocol. RDM simplifies device configuration as manual settings like adjusting the DMX starting address are no longer needed. RDM is integrated in DMX without influencing the connections. The RDM data is transmitted via the standard XLR pins 1 and 2 – new DMX cables are not necessary. RDM-ready and conventional DMX devices can be operated in one DMX line. The RDM protocol sends own packages in the DMX512 data feed and does not influence conventional devices. DMX splitters, however, must support RDM. Which parameters can be called up via RDM depends on the RDM controller used.

DMX operation

Setting the number of DMX channels and the DMX starting address

For operation with a controller with DMX512 protocol, the device is equipped with 34 control channels. However, it can also be switched to a mode with 1, 4, 6, 12, 16, 21 or 24 channels if different functions are required. To be able to operate the device with a DMX controller, the DMX starting address must be set. The starting address depends upon which DMX controller is being used. Please refer to the controller's documentation.

1 Press the button **ENTER** until **DMX Address** is indicated on the display. Confirm with the **ENTER** button. The display indicates the DMX starting address setting (**001**). Use the **UP** and **DOWN** buttons to set the desired starting address and confirm with **ENTER.**

2 Press the button **ENTER** until **Channel Mode** is indicated on the display. Confirm with the **ENTER** button The menu for the DMX modes is called up. Confirm with **ENTER.** Use the **UP** and **DOWN** buttons to select the desired DMX channel mode: **1CH** (1 DMX channels), **4CH** (4 DMX channels), **6CH** (6 DMX channels), **12CH** (12 DMX channels), **16CH** (16 DMX channels), **21CH** (21 DMX channels), **24CH** (24 DMX channels) or **34CH** (34 DMX channels).

3 Confirm with **ENTER**. When DMX signals are being received, "DMX" will appear on the display and the dot alongside will be green. If there no signals being received, the dot will be red.

Note: Please make sure that you do not have any overlapping channels in order to control each device correctly and independently from any other fixture on the DMX chain. If several devices are addressed to the same address, they will work synchronously.

Functions in DMX mode

Mode/Modus Channel/Kanal								Value/ Wert		Feature
1 CH	**4 CH**	**6 CH**	**12 CH**	**16 CH**	**21 CH**	**24 CH**	**34 CH**			
1				**1**	**1**		**1**			**Master Dimmer**
								0	255	Gradual adjustment of the dimmer intensity from 0 to 100 %
							2			**Master Dimmer fine**
								0	255	Fine indexing
										4-CH Dimmer (Intensity from 0 to 100 %)
	1							0	255	Dimmer group **1**
	2							0	255	Dimmer group **2**
	3							0	255	Dimmer group **3**
	4							0	255	Dimmer group **4**
								0	255	**6-CH Dimmer** (Intensity from 0 to 100 %)

		1						0	255	Dimmer group **1**
		2						0	255	Dimmer group **2**
		3						0	255	Dimmer group **3**
		4						0	255	Dimmer group **4**
		5						0	255	Dimmer group **5**
		6						0	255	Dimmer group **6**
										12-CH Dimmer (Intensity from 0 to 100 %)
			1	5	4			0	255	Dimmer **1**
			2	6	5			0	255	Dimmer **2**
			3	7	6			0	255	Dimmer **3**
			4	8	7			0	255	Dimmer **4**
			5	9	8			0	255	Dimmer **5**
			6	10	9			0	255	Dimmer **6**
			7	11	10			0	255	Dimmer **7**
			8	12	11			0	255	Dimmer **8**
			9	13	12			0	255	Dimmer **9**
			10	14	13			0	255	Dimmer **10**
			11	15	14			0	255	Dimmer **11**
			12	16	15			0	255	Dimmer **12**
										12-CH Dimmer with fine indexing
						1	5	0	255	Dimmer **1**, Increasing brightness 0-100%
						2	6	0	255	Dimmer **1**, fine indexing
						3	7	0	255	Dimmer **2**, Increasing brightness 0-100%
						4	8	0	255	Dimmer **2**, fine indexing
						5	9	0	255	Dimmer **3**, Increasing brightness 0-100%
						6	10	0	255	Dimmer **3**, fine indexing
						7	11	0	255	Dimmer **4**, Increasing brightness 0-100%
						8	12	0	255	Dimmer **4**, fine indexing
						9	13	0	255	Dimmer **5**, Increasing brightness 0-100%
						10	14	0	255	Dimmer **5**, fine indexing
						11	15	0	255	Dimmer **6**, Increasing brightness 0-100%
						12	16	0	255	Dimmer **6**, fine indexing
						13	17	0	255	Dimmer **7**, Increasing brightness 0-100%
						14	18	0	255	Dimmer **7**, fine indexing
						15	19	0	255	Dimmer **8**, Increasing brightness 0-100%
						16	20	0	255	Dimmer **8**, fine indexing
						17	21	0	255	Dimmer **9**, Increasing brightness 0-100%
						18	22	0	255	Dimmer **9**, fine indexing
						19	23	0	255	Dimmer **10**, Increasing brightness 0-100%
						20	24	0	255	Dimmer **10**, fine indexing
						21	25	0	255	Dimmer **11**, Increasing brightness 0-100%
						22	26	0	255	Dimmer **11**, fine indexing
						23	27	0	255	Dimmer **12**, Increasing brightness 0-100%
						24	28	0	255	Dimmer **12**, fine indexing

					16		29			**Dimmer Curves**
								0	51	Manual setting from the Menu structure
								52	101	Linear
								102	152	Square Law
								153	203	Inverse Square Law
								204	255	S-Curve
				4	17		30			**Dimmer Speed (step-response)**
								0	42	Manual settings from the Menu structure
								43	84	Dimmer speed 1
								85	126	Dimmer speed 2
								127	168	Dimmer speed 3
								169	210	Dimmer speed 4
								211	255	Halogen
					18		31			**DimtoWarm**
								0	84	Manual settings from the Menu structure
								85	170	DimtoWarm off
								171	255	DimtoWarm on
				2	2		3			**Shutter**
								0	19	Shutter closed
								20	24	Shutter open
								25	64	Strobe **1**, increasing speed
								65	69	Shutter open
								70	84	Strobe **2**, increasing speed
								85	89	Shutter open
								90	104	Strobe **3**, increasing speed
								105	109	Shutter open
								110	124	Strobe **4**, increasing speed
								125	129	Shutter open
								130	144	Strobe **5**, increasing speed
								145	149	Shutter open
								150	164	Strobe **6**, increasing speed
								165	169	Shutter open
								170	184	Strobe **7**, increasing speed
								185	189	Shutter open
								190	204	Strobe **8**, increasing speed
								205	209	Shutter open
								210	224	Strobe **9**, increasing speed
								225	229	Shutter open
								230	244	Strobe **10**, increasing speed
								245	255	Shutter open
		3	3	3	3		4			**Shutter Duration**
								0	255	Increasing speed of the strobe settings
			8		21		34			**Device Settings**
								0	11	No function
								12	22	Pixel orientation normal
								23	33	Pixel orientation inverted

								34	44	No function
								45	55	DMX Blackout
								56	66	DMX Hold
								67	77	No function
								78	88	Key lock off
								89	99	Key lock on
								100	110	No function
								111	121	600 Hz
								122	132	1200 Hz
								133	143	2400 Hz
								144	154	4800 Hz
								155	165	9600 Hz
								166	176	12000 Hz
								177	187	25000 Hz
								188	198	No function
								199	209	Display normal
								210	220	Display reverse 180°
								221	231	Display off
								232	242	Display shut-off after 30s
								243	255	Reset to factory settings
					19		**32**			**Showprograms**
								0	20	No function
								21	77	Show program **1**
								78	135	Show program **2**
								136	193	Show program **3**
								194	251	Show program **4**
								252	255	Show program **5**
					20		**33**			**Show program speed**
								0	27	Speed **1**
								28	55	Speed **2**
								56	83	Speed **3**
								84	111	Speed **4**
								112	139	Speed **5**
								140	167	Speed **6**
								168	195	Speed **7**
								196	223	Speed **8**
								224	251	Speed **9**
								252	255	Speed **10**

CLEANING AND MAINTENANCE

The outside of the device should be cleaned periodically to remove contaminants such as dust etc. The lenses, in particular, should be clean to ensure that light will be emitted at maximum brightness.

1 Disconnect the device from power and allow it to cool before cleaning.
2 Clean the surface with a soft lint-free and moistened cloth. Never use alcohol or solvents as these may damage the surface. Make sure that no liquids can enter the device.
3 The device must be dry before reapplying power.

There are no serviceable parts inside. Do not open the housing. Do not try to repair the device by yourself as this may result in damage. Maintenance and service operations are only to be carried out by authorized dealers. Should you need any spare parts, please use genuine parts. Should you have further questions, please contact your dealer.

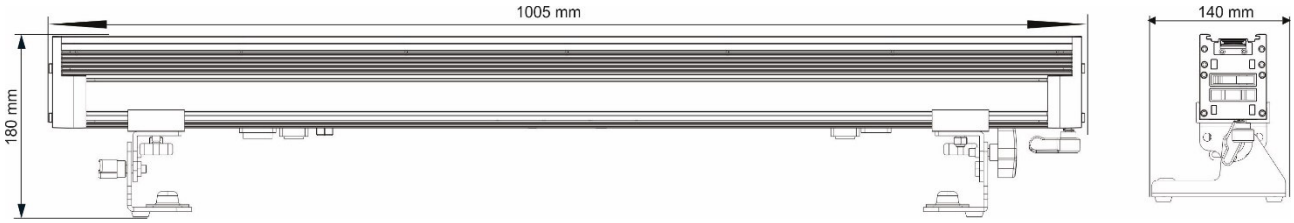
PROTECTING THE ENVIRONMENT

Disposal of old equipment
When to be definitively put out of operation, take the product to a local recycling plant for a disposal which is not harmful to the environment. Devices marked with this symbol must not be disposed of as household waste. Contact your retailer or local authorities for more information. Remove any inserted batteries and dispose of them separately from the product.

You as the end user are required by law (Battery Ordinance) to return all used batteries/ rechargeable batteries. Disposing of them in the household waste is prohibited. You may return your used batteries free of charge to collection points in your municipality and anywhere where batteries/rechargeable batteries are sold. By disposing of used devices and batteries correctly, you contribute to the protection of the environment.

TECHNICAL SPECIFICATIONS

Power supply:	100-240 V AC, 50/60 Hz
Power consumption:	230 W
IP classification:	IP65
Protection class:	Protection class I
Power connection:	Mains input via IP T-Con (M) mounting version Power supply cord with safety plug
Cable construction:	3 x 2.5 mm² H07RN-F
Power output:	IP T-Con (F) mounting version
Lamp type:	LED lamp
LED type:	36 x 10 W warm white (WW)
	48 x 0.6 W red (R)
	48 x 1 W amber (A)
Flash rate:	1 - 33 Hz
DMX channels:	1; 4; 6; 12; 16; 21; 24; 34
DMX input:	3-pin XLR (M) mounting version IP
	5-pin XLR (M) mounting version IP
DMX output:	3-pin XLR (F) mounting version IP
	5-pin XLR (F) mounting version IP
Cooling:	Passive convection cooling
Control:	Stand-alone; DMX; RDM; master/slave function
Projection:	Flicker-free
DMX features:	RDM For bidirectional communication over the DMX line
DMX fail mode:	Hold; blackout
Housing color:	Black
Attachment system:	2x panning and tilting mounting bracket for ceiling or wall installation in most varying angles
	2x omega bracket
Display type:	Multicolor LCD
Diameter mounting holes:	2 x Ø12mm
Use of brands:	Built with SEETRONIC connector
Material:	Aluminum casting
Dimensions:	Length: 100.5 cm
	Width: 14.0 cm
	Height: 18.0 cm
Weight:	8 kg
Noise classification:	Class 1 (very slight noise, suitable for noise-sensitive environments)



Accessories

EUROLITE TPC-10 Coupler, black	No. 59006858
EUROLITE Safety Bond A 4x1000mm up to 15kg black	No. 58010344
EUROLITE DMX cable SEC-1 IP65 3pin 1m black	No. 30227660
EUROLITE IP T-Con Connection Cable 3x1.5 1.5m	No. 30247750
EUROLITE Combi Cable DT-2 DMX IP T-Con/3-pin XLR 1.5m	No. 30227789
EUROLITE Omega bracket 67	No. 51786586

All information is subject to change without prior notice. © 12.06.2026

eurolite®
Eurolite is a brand of Steinigke Showtechnic GmbH · Andreas-Bauer-Str. 5 · 97297 Waldbüttelbrunn Germany
info@steinigke.de · www.steingke.de/support · D00165386 Version 1.1 Publ. 12/06/2026